

Können Rituale schaden?

Heiner Melching, Berlin
Dipl. Soz.-Päd. / Trauerbegleiter (ITA)
Geschäftsführer der DGP www.palliativmedizin.de
E-Mail: heiner.melching@palliativmedizin.de



Was ist ein Ritual?

Melching

Rituale - Definitionen

Wikipedia:

Ein **Ritual** (von lateinisch *ritualis* ‚den Ritus betreffend‘) ist eine nach vorgegebenen Regeln ablaufende, meist formelle und oft feierlich-festliche Handlung mit hohem Symbolgehalt. Sie wird häufig von bestimmten Wortformeln und festgelegten Gesten begleitet und kann religiöser oder weltlicher Art sein.

Rituale - Definitionen

Duden

- schriftlich fixierte Ordnung der (römisch-katholischen) Liturgie
- Gesamtheit der festgelegten Bräuche und Zeremonien eines religiösen Kultes; Ritus
- wiederholtes, immer gleichbleibendes, regelmäßiges Vorgehen nach einer festgelegten Ordnung; Zeremoniell

Rituale - Definitionen



Monika Müller, Petra Rechenberg-Winter in LeidFaden 1/2013:

„...ein Ritual ist eine besondere (oft religiöse) Handlung, die nach festen Regeln in einer bestimmten Reihenfolge immer wieder auf die gleiche Weise ausgeführt wird und so ein Gefühl des Wohlseins oder der Sicherheit erzeugt.

..

Von Ritualen sind formalisierte Handlungen zu unterscheiden, wie Routinen oder Gewohnheiten des alltäglichen privaten oder auch institutionellen Lebens sie darstellen.

...

Kennzeichnend für ein Ritual ist, dass es im Gegensatz zu habitualisierten Handlungen immer einen symbolischen Charakter hat und somit auf die Existenz anderer Dimensionen von Zeit und Raum verweist.

Rituale werden niemals willkürlich und spontan durchgeführt, sondern immer bewusst und mit Absicht gewählt. Sie sind stereotyp, förmlich, repetitiv, öffentlich, unwiderruflich.

Wenn eine der genannten Komponenten fehlt, handelt es sich also nicht um ein Ritual.“

Rituale - Definitionen

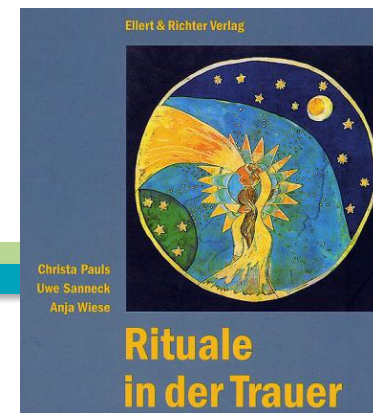


Prof. Dr. Kerstin Lammer in LeidFaden 2/2013:

„Die Merkmale von Ritualen sind:

- *regelmäßige Wiederholung einer formal immer gleichen, strukturierten Abfolge von performativen, sichtbar zur Darstellung gebrachten Handlungsschritten*
- *ästhetische, dramaturgisch stimmige Inszenierung*
- *symbolisches Ausdruckshandeln*
- *Alltagsunterbrechung*
- *Gemeinschaftlichkeit/Sozialbezug*
- *Gelegentlich auch Inszenierung eines sozialen Statusübergangs“*

Rituale - Definitionen



Christa Pauls, Uwe Sanneck, Anja Wiese in: „Rituale in der Trauer“

„Das Ritual ist das Gefährt, das uns zu unserer inneren Wahrheit führt und zu der unserer Mitmenschen, und es ebnet uns den Weg, uns als Seiende in einem umfassenden Da-Sein zu erfahren“.

Was ist der Zweck von Ritualen?

Melching

Rituale - Definitionen

Monika Müller, Petra Rechenber-Winter in LeidFaden 2/2013:

*„...ein Ritual ist eine besondere (oft religiöse) Handlung, die nach festen Regeln in einer bestimmten Reihenfolge immer wieder auf die gleiche Weise ausgeführt wird und so **ein Gefühl des Wohlseins oder der Sicherheit erzeugt**.*

..

Von Ritualen sind formalisierte Handlungen zu unterscheiden, wie Routinen oder Gewohnheiten des alltäglichen privaten oder auch institutionellen Lebens sie darstellen.

...

Kennzeichnend für ein Ritual ist, dass es im Gegensatz zu habitualisierten Handlungen immer einen symbolischen Charakter hat und somit auf die Existenz anderer Dimensionen von Zeit und Raum verweist.

Rituale werden niemals willkürlich und spontan durchgeführt, sondern immer bewusst und mit Absicht gewählt. Sie sind stereotyp, förmlich, repetitiv, öffentlich, unwiderruflich.

Wenn eine der genannten Komponenten fehlt, handelt es sich also nicht um ein Ritual.“

Unser Alltag ist voll von
strukturierenden
„Ritualen“ / „Bräuchen“ /
„Gewohnheiten“

Melching

Begrüßungsrituale



Melching

Begrüßungsrituale

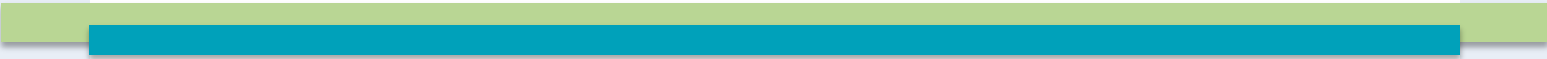


Begrüßungsrituale



Begrüßungsrituale





Was ist ein Ritual?

Wozu kann es nützlich sein?

Melching

Wozu kann es nützlich sein?

Wann sind Rituale:

- wirkungslos ?
- positiv wirkend ?
- negativ wirkend ?

1. Kulturell gewachsene und gesellschaftlich getragene Rituale

Melching

1. Kulturell gewachsene und gesellschaftlich getragene Rituale

Z.B.: Übergangsrituale, Salbungen, Waschungen, Segensgebungen, Gottesdienste, gemeinsame Gebete, Gedenkveranstaltungen, Familienrituale, Trauerfeiern, Luftballons steigen lassen, Feuerrituale, Beerdigungen, gemeinsames Kaffeetrinken, Beileidsbekundungen, Grabstellengestaltung, Zeitungsanzeigen, Trauer- und Beileidsbriefe, bestimmte Kleidung, Musik, Rituale in Trauer- und Selbsthilfegruppen sowie in Gesprächskreisen, usw.



1. Kulturell gewachsene und gesellschaftlich getragene Rituale

Z.B.: Übergangsrituale, Salbungen, Waschungen, Segensgebungen, Gottesdienste, gemeinsame Gebete, Gedenkveranstaltungen, Familienrituale, Trauerfeiern, Luftballons steigen lassen, Feuerrituale, Beerdigungen, gemeinsames Kaffeetrinken, Beileidsbekundungen, Grabstellengestaltung, Zeitungsanzeigen, Trauer- und Beileidsbriefe, bestimmte Kleidung, Musik, Rituale in Trauer- und Selbsthilfegruppen sowie in Gesprächskreisen, usw.



2. Individuelle Rituale

Melchior

1. Kulturell gewachsene und gesellschaftlich getragene Rituale

Z.B.: Übergangsrituale, Salbungen, Waschungen, Segensgebungen, Gottesdienste, gemeinsame Gebete, Gedenkveranstaltungen, Familienrituale, Trauerfeiern, Luftballons steigen lassen, Feuerrituale, Beerdigungen, gemeinsames Kaffeetrinken, Beileidsbekundungen, Grabstellengestaltung, Zeitungsanzeigen, Trauer- und Beileidsbriefe, bestimmte Kleidung, Musik, Rituale in Trauer- und Selbsthilfegruppen sowie in Gesprächskreisen, usw.



2. Individuelle Rituale

Z.B.: Kerze entzünden, Zwiesprache, Sammeln von Gegenständen - „Schatztruhen“, Bilder betrachten, Gebete, Briefe/Tagebuch schreiben, Meditationen, Grabgestaltung, Einschlafrituale, „Sicherer Ort“, Erinnerungsstücke - Dinge vom Verstorbenen, Eigenschaften/Verhaltensweisen des Verstorbenen weiterführen, usw.

Wann sind Rituale:

- positiv wirkend ?
- wirkungslos ?
- negativ wirkend ?

Wann können Rituale wirkungslos sein?

Melching

Wann können Rituale wirkungslos sein?

z.B.:

- Wenn der situative, kulturelle oder religiöse Bezug fehlt



Wann können Rituale wirkungslos sein?

z.B.:

- Wenn der situative, kulturelle oder religiöse Bezug fehlt
- Sie nicht als stimmig empfunden werden



Wann können Rituale wirkungslos sein?

z.B.:

- Wenn der situative, kulturelle oder religiöse Bezug fehlt
- Sie nicht als stimmig empfunden werden
- Kein sinnlicher Bezug hergestellt werden kann



Können Rituale schaden ?

Melching

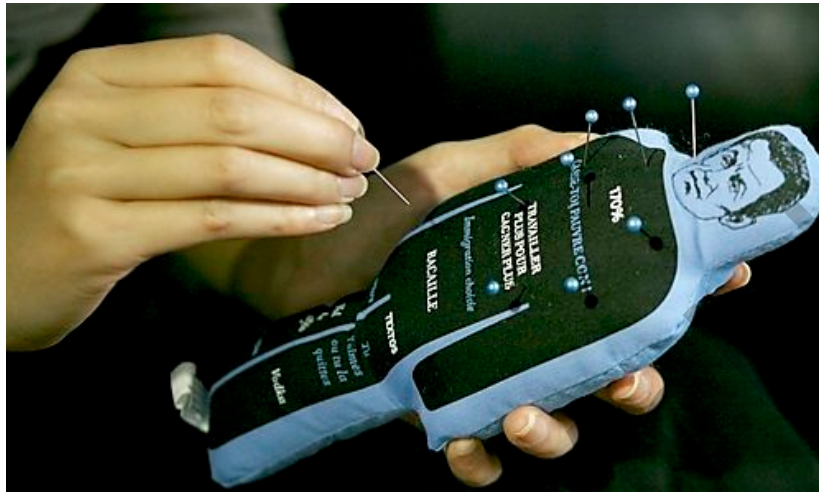
Können Rituale schaden ?



Wann können Rituale schaden ?

z.B.:

- Wenn sie ohne informiertes Einverständnis mit einem begangen werden



Wann können Rituale schaden ?

z.B.:

- Wenn sie ohne informiertes Einverständnis mit einem begangen werden
- Wenn sie im Rahmen von „Verpflichtungen“, „Dogmen“, „Gruppenzwängen“ ausgeübt werden



Wann können Rituale schaden ?

z.B.:

- Wenn sie ohne informiertes Einverständnis mit einem begangen werden
- Wenn sie im Rahmen von „Verpflichtungen“, „Dogmen“ „Gruppenzwängen“ ausgeübt werden
- Wenn sie nicht den (evtl. veränderten) Bedürfnissen entsprechen



Wann können Rituale schaden ?

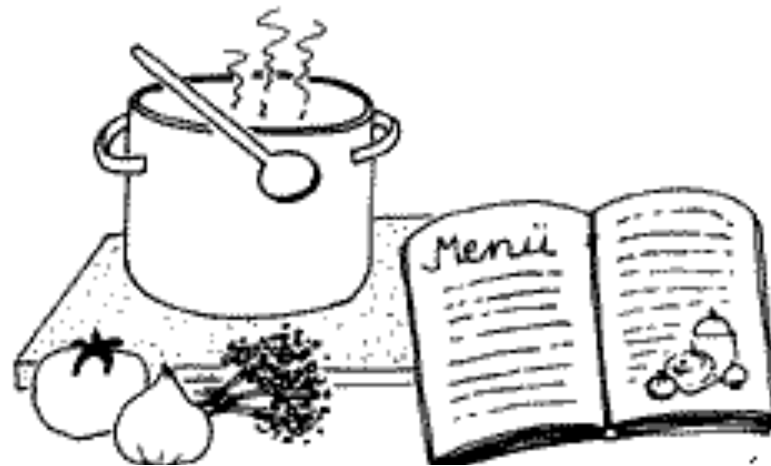
z.B.:

- Wenn sie ohne informiertes Einverständnis mit einem begangen werden
- Wenn sie im Rahmen von „Verpflichtungen“, „Dogmen“ „Gruppenzwängen“ ausgeübt werden
- Wenn sie nicht den (evtl. veränderten) Bedürfnissen entsprechen
- Bei traumatisierten Menschen und bei Phobien



Zusammenfassung / Empfehlungen

- Es gibt kein „Patentrezept“ für Rituale



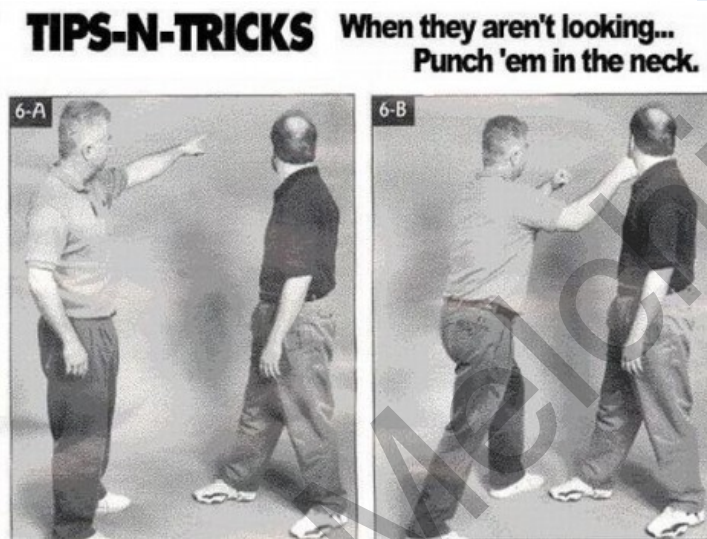
Zusammenfassung / Empfehlungen

- Es gibt kein „Patentrezept“ für Rituale
- Die „Deutungshoheit“ muss bei den Betroffenen liegen – hierzu ist Aufklärung und informiertes Einverständnis notwendig

Melching

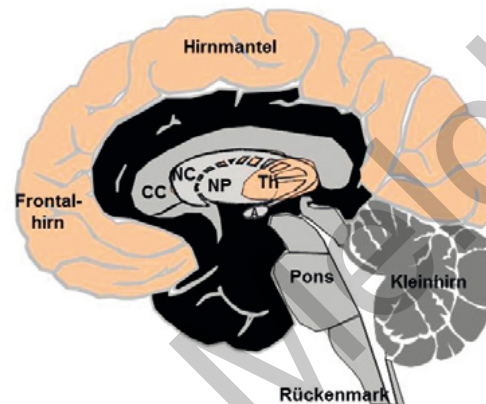
Zusammenfassung / Empfehlungen

- Es gibt kein „Patentrezept“ für Rituale
- Die „Deutungshoheit“ muss bei den Betroffenen liegen – hierzu ist Aufklärung und informiertes Einverständnis notwendig
- Nicht mit „Überraschungseffekten“ arbeiten



Zusammenfassung / Empfehlungen

- Es gibt kein „Patentrezept“ für Rituale
- Die „Deutungshoheit“ muss bei den Betroffenen liegen – hierzu ist Aufklärung und informiertes Einverständnis notwendig
- Nicht mit „Überraschungseffekten“ arbeiten
- Rituale müssen nicht „rational“ erklärbar sein



Zusammenfassung / Empfehlungen

- Es gibt kein „Patentrezept“ für Rituale
- Die „Deutungshoheit“ muss bei den Betroffenen liegen – hierzu ist Aufklärung und informiertes Einverständnis notwendig
- Nicht mit „Überraschungseffekten“ arbeiten
- Rituale müssen nicht „rational“ erklärbar sein
- Besondere Aufmerksamkeit bei traumatisierten Menschen und Menschen mit Phobien

Zusammenfassung / Empfehlungen

- Es gibt kein „Patentrezept“ für Rituale
- Die „Deutungshoheit“ muss bei den Betroffenen liegen – hierzu ist Aufklärung und informiertes Einverständnis notwendig
- Nicht mit „Überraschungseffekten“ arbeiten
- Rituale müssen nicht „rational“ erklärbar sein
- Besondere Aufmerksamkeit bei traumatisierten Menschen und Menschen mit Phobien
- Rituale haben Wirkungen und Nebenwirkungen



Beispiele

Melching

Thailand 26. 12. 2005



Melching



Trauerfeier und Beisetzung
der totgeborenen Babys auf
dem Friedhof in
Bremen-Huckelriede

Grabstelle für totgeborene Babys
auf dem Huckelrieder Friedhof





Gräberfeld für togeborene Kinder
auf dem ev.-ref. Friedhof in
Bremen-Blumenthal

Beisetzung eines Babys



auf dem Gräberfeld für
totgeborene Kinder in
Bremen-Blumenthal

Wir sind sehr glücklich und dankbar, dass wir dich auf deinem Weg begleiten durften und haben so unendlich viel von dir gelernt. Jetzt werden wir noch lernen, die Berührungsangst vor dem Tod zu verlieren.

RONJA STELLMANN
 * 19. 2. 1997 † 12. 9. 2005

Wir werden dich nie vergessen:

Mama, Papa & Moritz	
Oma Mine	André & Sabine
Oma Inge & Opa Heinz	Daniel & Dominik
Oma Hanna & Jürgen	Ralf
Opa Horst & Monika	Jens & Christiane
	Finn & Nick

Es wäre schön, wenn ihr uns bei der Trauerfeier am Samstag, dem 17. September 2005, um 15 Uhr in der Michaelskirche in Neuenkirchen begleiten würdet.

Ronja würde sich darüber freuen, wenn ihr euch so kleidet, wie sie euch kennt.

Anstelle von Blumen und Kränzen möchten wir euch bitten, das Elternhaus in Bad Oeynhausen (Konto-Nr. 880 300 bei der Volksbank Herford, BLZ 494 900 70, Kennwort Ronja) mit einer Spende zu unterstützen.

Beerdigungsinstitut Stühmer, Bremen-Blumenthal, Rönnebecker Straße 50.



Erlaubnis geben

Gedenkgottesdienst am 12.
Dezember 2004



In der ev. ref. Kirche
in Bremen-Blumenthal



Von der Klagemauer.....

....zum Brunnen des Lebens





Literaturtipp

<http://www.VR-leidfaden.de/>





Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit

Heiner Melching, Berlin
Dipl. Soz.-Päd. / Trauerbegleiter (ITA)
Geschäftsführer der DGP www.palliativmedizin.de
E-Mail: heiner.melching@palliativmedizin.de